

AT

AGRAR TECHNIK

ERFOLG. MACHEN.

SONDERDRUCK



*„Es lohnt sich immer, die Dinge
etwas genauer zu betrachten“*



LandBauTechnik
Versorgungswerk

SIGNAL IDUNA





Mit Branchenzuschnitt

Mitarbeiterbindung | Versorgungswerke in einzelnen Branchen genießen unter denen, die sie für sich entdeckt haben, einen guten Ruf. Altersvorsorge, Gesundheitsvorsorge und Gesundheitsmanagement werden wichtiger denn je, da beispielsweise die gesetzliche Altersvorsorge in Form von sinkenden Renten kleiner ausfällt als noch vor zehn Jahren.

Auch der Bundesverband LandBau-Technik bietet seit kurzem seinen Mitgliedsbetrieben in Zusammenarbeit mit der SIGNAL IDUNA ein auf die Bedürfnisse der Branche zugeschnittenes Versorgungswerk an (AGRARTECHNIK hat in Ausgabe 04/2021 berichtet).

Konzept zur Vorsorge

Neuland sind Versorgungswerke für verschiedene Handwerksbranchen für die SIGNAL IDUNA Gruppe nicht. Sie ist nach eigenen Angaben dem Handwerk und dem Handel stark verbunden. Vor über 110 Jahren wurden sie von Handwerksmeistern und Kaufleuten gegründet – und zwar als genossenschaftlich organi-

zierter Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit. Für die Betriebe der Land- und Baumaschinenteknik habe man gemeinsam mit Vertretern des Verbands ein Vorsorgekonzept entwickelt, erklärt Ansgar Focke, Zielgruppendifferenzdirektor Handwerk SIGNAL IDUNA. „Erstmals haben wir über Versicherungssparten hinweg ein neues Konzept geschaffen, um eine passgenaue Branchenlösung für die Betriebe und die Belegschaft anbieten zu können. Wir haben uns intensiv mit der Überstundensituation beschäftigt. Den Herausforderungen dem landwirtschaftlichen Kunden rund um die Uhr einen Service zu gewährleisten und trotzdem die Arbeitszeitgesetze einzuhalten. Wir haben uns mit den Fami-

liensituationen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter befasst und erkannt, dass gerade in dieser Branche das Verständnis der Familien für Mehrarbeit und Arbeit am Wochenende sehr wichtig ist“, erklärt Focke den Entwicklungsprozess der Branchenlösung für LBT-Betriebe.

In sogenannten crossfunktionalen Teams beschäftigen sich Experten mit völlig unterschiedlichem Fachwissen mit einer Branche und entwickeln anhand der Erkenntnisse aus den Gesprächen mit Branchenvertretern neue Lösungsvorschläge. Die ersten Erfahrungen zeigen, dass man auf dem richtigen Weg sei, so Focke. Ein Kernstück bei der Entwicklung des Versorgungswerksangebots ist die umfangreiche Analyse verschiedener



LandBauTechnik Bundesverband und SIGNAL IDUNA setzen in einem von vielen Workshops den Rahmen des neuen Versorgungswerks.



Die Gründungsmitglieder besiegeln das Versorgungswerk per Handschlag: Verbandspräsident Ulf Kopplin und Torsten Uhlig (Vertriebsvorstand SIGNAL IDUNA).

Gewerke und Branchen. Dazu wurden Tiefeninterviews mit Betriebsinhabern und Mitarbeitern durchgeführt. Dabei geht es nicht nur um Versicherungsfragen, sondern insbesondere um den Alltag und die Lebenswirklichkeit der betreffenden Kunden. Bei der Entwicklung stand stetig die Frage im Fokus, wie man ganz speziell diesem Gewerk helfen könne. Aber auch, was die Betriebe belaste und ob es neben neuen Versicherungsprodukten auch digitale Lösungsangebote, die den Handwerker entlasten können, erklärt Focke weiter. So sei man schlussendlich auch in Zusammenarbeit mit dem LandBauTechnik-Bundesverband zu einem branchengerechten Fundament für das Versorgungswerk gekommen.

„Das Finden, Binden und Fördern von qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist einer der Erfolgsschlüssel eines jeden Unternehmens. Mit unserem Partner SIGNAL IDUNA, dem traditionellen Anbieter von Versicherungen und innovativen Lösungen im Handwerk, haben wir daher eine passgenaue Branchenlösung geschaffen, die unsere Betriebe aktiv bei der Bindung qualifizierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützt“, sagt Ulf Kopplin, Präsident des LandBauTechnik-Bundesverbands. Zudem führe der demografische und gesellschaftliche Wandel seit Jahren zu einem deutlich spürbaren Rückgang von Fachkräften im Handel und Service sowie zu einem Wettbewerb um die Besten der Besten nicht nur innerhalb der Landtechnikbranche. Das Versorgungswerk sei ein wirksames Mittel im Wettbewerb um die besten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von heute und von morgen, so Kopplin.

Umwandlung von Überstunden

Das neue Versorgungswerk LandBauTechnik e.V. bietet den LandBauTechnik-Betrieben, den Belegschaften und Unternehmern attraktive und interessante Branchen-Ange-

bote und -Vorteile, etwa den Umgang mit Überstunden oder die Einbindung und Absicherung der Familien der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. „Durch die verschiedenen Bausteine können ganz einfach individuelle Versorgungslösungen kreiert werden“, sagt Dr. Michael Oelck (Geschäftsführer des Versorgungswerks im LBT Bundesverband).

Zu den Pionierbetrieben gehört B + S Landtechnik mit vier Standorten. Hier stellte man jüngst das Angebot des neu geschaffenen Versorgungswerkes vor. „Für uns ist das Angebot des Versorgungswerkes eine zusätzliche, sinnvolle, nachhaltige und sehr gute Gelegenheit, Mitarbeiter gerade mittel- und am besten langfristig im Betrieb zu halten und an ihn zu binden. Die Vorteile bei der zusätzlichen Unfallabsicherung, Gesundheits- und der Altersvorsorge für den Mitarbeiter liegen auf der Hand. Wir als Arbeitgeber investieren gerne über das Versorgungswerk in unsere Mitarbeiter“, erklärt Stefan Sprock, Geschäftsführer, B + S Landtechnik GmbH. Zudem wisse Stefan Sprock aus eigener Erfahrung aus

dem familiären Umfeld, wie wichtig und hilfreich es im Bereich der Unfallabsicherung sein kann, wenn es zu einem Arbeitsunfall mit Folgeschäden komme. Allerdings müsse man seinen Mitarbeitern genau und sehr transparent erklären, warum man das Versorgungswerk ins Leben gerufen hat, welche Vorteile Betrieb und Mitarbeiter dadurch genießen und dass das keine kurzfristige Maßnahme sei.

„Vor allem aber haben wir die Erfahrung jetzt am Anfang gemacht, dass man seinen Mitarbeitern auch die Zeit geben muss, die ganzen Informationen sacken zu lassen und von sich aus zu dem Schluss zu kommen, dass man als Mitarbeiter sehr stark von der Mitgliedschaft des eigenen Betriebes im Versorgungswerk profitieren kann,“ so die ersten Erfahrungen Sprocks bei der Einführung des Versorgungswerks in den Standorten der B + S Landtechnik.

Weitere Informationen finden Sie auf www.landbautechnik.de. (Alle Fotos entstanden vor der Pandemie.)

alexander.bohnsack@dlv.de



Branchentreiber Workshop: Arbeitsergebnis eines agilen Workshops mit Betriebsinhabern vor der Protokollierung.



Das LBT-Vorsorgekonzept schützt auch die Familien

Vorsorgekonzept I Das neue LBT-Vorsorgekonzept beinhaltet nicht nur eine leistungsstarke Versorgung für die Belegschaften der Betriebe. Wichtig war es auch, die Familien in das Versorgungskonzept mit einzubinden.

Sichert der Betrieb seine Belegschaft über das neue Versorgungswerk LandBauTechnik e. V. ab, wird gleichzeitig auch ein Schutzmantel um die Familie gelegt. Sie profitiert letztlich von den Leistungen:

Die LBT-Betriebsrente bessert die gesetzliche Rente auf und optimiert damit die Einkommenssituation der Familie. Außerdem wird die Familie im Todesfall durch eine Hinterbliebenenabsicherung geschützt. Diese kann je nach Familiensituation individuell ergänzt werden.

Mit dem LBT-Medizinischen Schutz profitieren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von einer umfangreichen Gesundheitsvorsorge. Das ist ein wesentlicher Beitrag zum Erhalt der Arbeitskraft. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können für sich selbst oder für ihre Angehörigen den LBT-Medizinischen Schutz um weitere Leistungsbausteine erweitern.

DAS LBT-VORSORGEKONZEPT



**BETRIEBLICHE
ALTERSVERSORUNG**
LBT-BETRIEBSRENTE



**BETRIEBLICHE
KRANKENVERSICHERUNG**
LBT-MEDIZINISCHER
SCHUTZ



**BETRIEBLICHE
UNFALLVERSICHERUNG**
LBT-SCHUTZ IN BERUF
UND FREIZEIT

Außerdem können Unternehmer ihren eigenen persönlichen Krankenversicherungsschutz ebenfalls ergänzen: mit einer privaten Krankenvoll- oder Zusatzversicherung. Das gilt auch für die Familienangehörigen.

Der LBT-Schutz in Beruf und Freizeit leistet bei Unfällen. Abhängig von der durch den Betrieb gewählten Absicherung

werden Lücken der gesetzlichen Unfallversicherung geschlossen. So leistet die Unfallversicherung der SIGNAL IDUNA, anders als die Berufsgenossenschaft, bereits ab einem Invaliditätsgrad von einem Prozent eine Invaliditätsentschädigung. Eine Absicherung der Hinterbliebenen ist auch hier sinnvoll.

Überstundenabbau anders: Die LBT-Überstundenrente

Überstunden | Während der Erntezeit und am Wochenende sammeln sich bei vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter reichlich Überstunden an. Mit der LBT-Überstundenrente gibt es eine passende Lösung.

Die Überstundenvergütungen können ganz einfach unter bestimmten Rahmenbedingungen steuer- und sozialabgabenfrei in die LBT-Überstundenrente eingezahlt werden.

Gleichzeitig verbessert dies die Vorsorgesituation im Alter. Denn wir alle wissen, die gesetzliche Rente allein reicht nicht aus. Die LBT-Überstundenrente lohnt sich. Werden Überstunden ausgezahlt, bleibt netto oft weniger als die Hälfte übrig. Mit der LBT-Überstundenrente sieht das anders aus (siehe Beispiel rechts).

Die LBT-Überstundenrente ist ein flexibler Baustein der LBT-Betriebsrente. Weitere Vorteile der LBT-Betriebsrente:

- Effektive Lösung zur Umwandlung von Überstunden
- Steuer- und sozialversicherungsfreie Beitragszahlung
- Besondere Konditionen über den Kollektivvertrag mit dem Versorgungswerk LandBauTechnik e.V.
- Attraktive Betriebsrente
- Interessante Alternative auch für Not- und Bereitschaftsdienste
- Geringer Verwaltungsaufwand durch digitale Lösungen

Beispiel für eine Entgeltumwandlung		
	Auszahlung mit dem Entgelt	Beitrag zur LBT-Überstundenrente
Überstundenwert	500,00 Euro	*500,00 Euro
Steuer- und Sozialabgabenabzüge z. B. ca. 50 %	250,00 Euro	-
Netto	250,00 Euro	500,00 Euro
Arbeitgeberzuschuss von 15 %	-	+ 75,00 Euro
Fließen in die LBT-Überstundenrente	-	575,00 Euro
Plus gegenüber einer Auszahlung		325,00 Euro

* Einmaliger Beitrag in Form einer Zuzahlung in die LBT-Überstundenrente

- Attraktiver Arbeitgeberzuschuss (kostenneutral durch Sozialversicherungssparnis)
- Flexible Gestaltung und Beitragszahlung

Hinweise zum Arbeitgeberzuschuss von 15 % zur LBT-Überstundenrente

Der Zuschuss fällt an, wenn der Arbeitge-

ber bei einer Entgeltumwandlung Sozialbeiträge einspart. Mit dieser Zuschusspflicht möchte der Gesetzgeber die betriebliche Altersversorgung weiter fördern. Der Zuschuss ist bei allen neu abgeschlossenen Entgeltumwandlungsvereinbarungen zu zahlen – bei bestehenden Vereinbarungen ab dem 1.1.2022. ■

Bildnachweis: SIGNAL IDUNA

Die LBT-Überstundenrente.



Sie als Geselle, Servicetechniker und Meister arbeiten während der Erntezeit und am Wochenende, damit die Maschinen laufen? Da sammeln sich viele Überstunden an. Eine Auszahlung ist nicht besonders attraktiv. Unsere clevere Lösung: Die LBT-Überstundenrente.

SIGNAL IDUNA Gruppe, Landbautechnik-Team
Joseph-Scherer-Str. 3, 44139 Dortmund, landbautechnik@signal-iduna.de



SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen

**DIE GANZHEITLICHE
FIRMENKUNDENBERATUNG**

Es lohnt sich immer, die Dinge etwas genauer zu betrachten. Betriebe mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern lückenlos abzusichern, ist eine komplexe Aufgabe. Damit dabei nichts übersehen wird, hilft die ganzheitliche Firmenkundenberatung der SIGNAL IDUNA.

Nutzen Betriebe die ganzheitliche Firmenkundenberatung, stellen sie sicher, dass das Unternehmen vom Lager bis zur Chefetage abgesichert und auf alles vorbereitet ist. Sowohl in der Gewerbeabsicherung als auch in der Belegschaftsversorgung – umfassend, detailliert und effizient. Themen wie Schadenersatzforderung, große Sachschäden, aber auch steuerliche Vorteile bei der Mitarbeiterbindung werden besprochen und so erfolgreich gestaltet.

Die Firmenkundenberatung beginnt mit der ANALYSE. Hier beleuchten die Spezialisten der SIGNAL IDUNA die beruflichen Risiken und betrachten bestehende Verträge. Auf dieser Basis erstellt der Spezialist eine passgenaue Absicherungslösung für den Betrieb, ein KONZEPT.

Dieses lässt sich jederzeit anpassen, wenn sich etwas im Geschäftsablauf ändert. Dann folgen die UMSETZUNG des Absicherungskonzeptes und die BETREUUNG, die durch kontinuierlichen Austausch die Basis für einen langfristigen Erfolg legt. Eigens qualifizierte Spezialisten der SIGNAL IDUNA mit ausgewiesener Branchenkenntnis beraten die Betriebe gerne. Mit einem dichten Vertriebsnetz ist SIGNAL IDUNA vor Ort präsent. Als Versicherungspartner des Handwerks verfügt SIGNAL IDUNA über eine langjährige Erfahrung.

**Kontaktaufnahme zu den
Spezialisten LandBauTechnik
der SIGNAL IDUNA:**

SIGNAL IDUNA Gruppe,
Ihr Landbautechnik-Team
Joseph-Scherer-Straße 3,
44139 Dortmund
landbautechnik@signal-iduna.de
<https://www.versorgungswerke.de/hw/landbautechnik/>



Das LBT-Vorsorgekonzept steigert die Attraktivität des Betriebes

Wir leben in Zeiten verschärften Wettbewerbs. Dazu kommen die geburtenschwachen Jahrgänge auf dem Arbeitsmarkt. Beides macht es Betrieben immer schwerer, qualifizierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden und auch zu halten.

Vor diesen Hintergründen hat der Bundesverband LandBauTechnik e. V. das Versorgungswerk LandBauTechnik e. V. gegründet und mit seinem langjährigen Partner SIGNAL IDUNA eine passgenaue Branchenlösung entwickelt: das LBT-Vorsorgekonzept.

Das LBT-Vorsorgekonzept

Egal, ob mit einer betrieblichen Altersversorgung, Kranken- oder Unfallversicherung, mit dem Extra eines betrieblichen Versorgungsangebots können Betriebe dem Fachkräftemangel entgegenwirken.

Denn alle Firmeninhaber wissen: die Konkurrenz schläft nicht und bietet im Kampf um die besten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter solche betrieblichen Vorsorgeleistungen gerne an.

Jede dieser drei Vorsorgelösungen kann ganz individuell an die Gegebenheiten des Betriebes angepasst werden. So positioniert sich das Unternehmen im Wettbewerb um die besten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stärker am Arbeitsmarkt. ■

LBT-Betriebsrente

Attraktive Zusatzrente für den Ruhestand

- Flexible Produktlösungen unter Berücksichtigung aller Fördermöglichkeiten
- Individuelle Produktgestaltung
- Garantierte Mindestrenten und attraktive Überschüsse
- Unternehmensindividuelle gestaltete Versorgungsordnung möglich¹⁾
- Hinterbliebenenversorgung und Invaliditätsabsicherung möglich

LBT-Medizinischer Schutz

Kostengünstiger Gesundheitsschutz

- Einfache Prämieinstufung
- Keine Gesundheitsprüfung
- Keine Wartezeiten
- Weiterführungsmöglichkeit bei Ausscheiden
- Prämienfreistellung bei Arbeitsunfähigkeit
- Absicherung von Familienangehörigen möglich

LBT-Schutz in Beruf und Freizeit

Absicherung von Fachkräften in Schlüsselpositionen

- Lebenslange Unfallrente mit Garantie und Unfall-Rentenkapital
- Invaliditätsleistung wahlweise mit Progression oder Turbo für mehr Leistung
- Umfangreiche Assistance-Leistung
- Schnellstmögliche Gesundung durch Reha-Management
- Kooperation mit dem Dachverband der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherung

Über das Versorgungswerk LandBauTechnik e. V. gibt es Großkundenkonditionen für Mitarbeiter /-innen und Familienangehörige!

Hier informieren!
<https://www.versorgungswerke.de/hw/landbautechnik/>



Branchengerechte Lösungen

Interview I Dr. Marcus und Ralph Bertelsmeier sind seit knapp 20 Jahren aktiv in der LandBauTechnik-Branche. Als Geschäftsführer der Agrartechnik Vertrieb Sachsen GmbH beschäftigen sie rund 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Als neues Mitglied des Versorgungswerks sprechen sie im Interview über Vorteile, Überstundenkonten und wie wichtig es ist, die Familie gut abzusichern.

Was hat Sie davon überzeugt, sich für das LBT-Vorsorgekonzept zu entscheiden?

Ralph Bertelsmeier: In erster Linie natürlich, dass wir damit einen Ansatz für eine weitere gute Mitarbeiterbindung in unserem Unternehmen schaffen. Das Versorgungswerk bietet branchengerechte Lösungen. Zudem haben wir das Vertrauen darin, dass hier etwas geschaffen wurde, was uns und unseren Mitarbeitern wirklich gute Konditionen bietet. Natürlich erhoffen wir uns darüber hinaus, dass sich der Verwaltungsaufwand in unserem Hause reduziert. Denn schon heute sind es zahlreiche Versicherungsverträge unterschiedlichster Anbieter, die hier auflaufen, wir wünschen uns dahingehend mehr Bündelung und damit auch weniger Verwaltungsaufwand.

Gerade jetzt in der Saison fallen auch bei Ihnen im Team mit Sicherheit zahlreiche Überstunden an. Wie regeln Sie dieses aktuell in Ihrem Betrieb?



Ralph Bertelsmeier
Geschäftsführer
Agrartechnik Vertrieb
Sachsen GmbH



Dr. Marcus Bertelsmeier
Geschäftsführer
Agrartechnik Vertrieb
Sachsen GmbH

Dr. Marcus Bertelsmeier: Wir haben Anfang 2020 ein Überstundenkonto für unsere Mitarbeiter eingeführt. Das war der Wunsch der Mitarbeiter, wie sich in unseren persönlichen Mitarbeitergesprächen herausgestellt hat. Auf diesem Konto können die Mitarbeiter nun Plus- aber auch Minusstunden ansammeln und mit Freizeit ausgleichen. Im Einzelfall werden Überstunden auch ausbezahlt.

Mit der LBT-Überstundenrente können Sie Ihren MitarbeiterInnen zukünftig anbieten, die angesammelten Überstunden in eine betriebliche Altersvorsorge umzuwandeln anstatt sie in Freizeit umzuwandeln oder auszubezahlen. Wie stehen Sie zu diesem Modell?

Ralph Bertelsmeier: Das ist ein weiterer Pluspunkt des Versorgungswerks. Denn die Mitarbeiter können so auch schon in jungen Jahren aktiv etwas für ihre Altersvorsorge tun. Bereits in jungen Jahren an die Altersvorsorge zu denken ist zwar oft nicht besonders attraktiv, muss aber

sein. Natürlich spielt auch bei uns das Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf eine wichtige Rolle und auch dazu sind die von uns eingeführten Überstundenkonten sehr gut, wir denken aber, dass wir mit dem Versorgungswerk und den dortigen Optionen noch weitere gute Möglichkeiten für unsere Mitarbeiter schaffen können, um die Überstunden auszugleichen.

Das LBT-Versorgungswerk stellt zudem die Familie in den Fokus. Wenn Sie an die Absicherung Ihrer Liebsten, Ihrer Familie, denken, was ist Ihnen da wichtig?

Dr. Marcus Bertelsmeier: Natürlich ist die Absicherung vor allem im Hinblick auf die Krankenversicherung ein wichtiger Punkt ebenso wie die Absicherung in Sachen Risiko-Lebensversicherung. Was natürlich gerade für unsere Mechanikerinnen und Mechaniker wichtig ist, ist die Absicherung einer Berufsunfähigkeit, denn gerade in handwerklichen Berufen droht hier schnell das Aus. ■

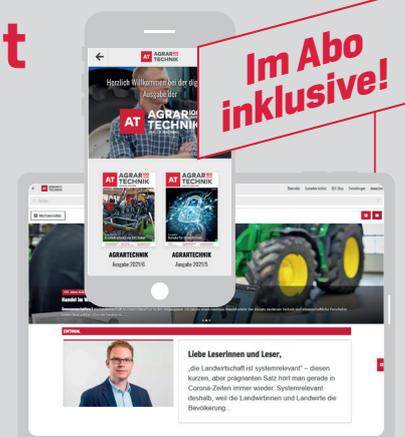
Als AGRARTECHNIK-Abonnent auch digital lesen

Genießen Sie als Abonnent exklusiven Zugang zur digitalen Ausgabe. Mit allen Inhalten des Print-Magazins, Podcasts und Videos. Gleich registrieren unter www.digitalmagazin.de.



So sind Sie auch mobil bestens informiert über alle Themen, die die Branche bewegen.

Erleben Sie Ihre digitale Ausgabe!



AT AGRARTECHNIK
ERFOLG. MACHEN.

Das Risiko von Cyber-Kriminalität steigt auch für Mittelständler

SIGNAL IDUNA hat den digitalen Schutzschild

Der steigende Grad der Digitalisierung macht auch Mittelständler angreifbarer gegenüber Cyber-Kriminalität, beispielsweise Datendiebstahl, Datenverlust oder Sabotage. Der neue digitale Schutzschild der SIGNAL IDUNA schließt hier eine gefährliche Deckungslücke.

In Deutschland ist bislang jeder zweite Betrieb bereits Opfer von Cyber-Kriminalität geworden. Und dies betrifft auch kleine und mittlere Unternehmen. Die geschätzten wirtschaftlichen Schäden belaufen sich auf bis zu 50 Milliarden Euro.

Die SIGNAL IDUNA hat diesem Umstand Rechnung getragen und den digitalen Schutzschild für Gewerbekunden auf den Markt gebracht. Er umfasst drei „Verteidigungslinien“: Hinweise für Vorkehrungen zur IT-Sicherheit, Präventionsmaßnahmen mit dem Perseus Cyber Security Club sowie einen leistungsstarken Cyber-Versicherungsschutz der SIGNAL IDUNA. Versichert sind Vermögensschäden aufgrund einer Informationssicherheitsverletzung wie Datendiebstahl, -manipulation oder Cyberspionage.

Die SIGNAL IDUNA arbeitet mit der Perseus Technologie GmbH, Berlin, zusammen. Neben der Schadenhilfe bietet Perseus mit ihrem Perseus Cyber Security Club (PCSC) Firmeninhabern und jedem Mitarbeiter Unterstützung und Fortbildung, um selbst zur Cyber-Sicherheit beitragen zu können.

Innungsmitglieder erhalten einen Beitragsnachlass von 12% bei Abschluss der Cyber-Versicherung.

Weitere Informationen finden Sie auf <https://www.signal-iduna.de/technische-versicherung/cyber-versicherung.php>



MASCHINEN UND WERKZEUGE FINANZIEREN:

Über COMPEON haben Betriebe Zugang zu rund 300 Finanzdienstleistern. Durch die Kooperation mit COMPEON – Deutschlands führender Online-Plattform für Unternehmensfinanzierung – hat die SIGNAL IDUNA das Finanzierungsangebot für gewerbliche Kunden erweitert.

Ob etwa bei der Anschaffung von Maschinen oder Werkzeugen, ermöglicht diese Kooperation Ihrem Unternehmen, die gesamte Bandbreite an gewerblichen Finanzierungsmitteln wie beispielsweise Darlehen, Kontokorrentkredit, Leasing, Factoring oder andere alternative Produkte abzuschließen. Dafür steht Deutschlands größtes Netzwerk zur Verfügung, bestehend aus rund 300 Finanzdienstleistern, die mit COMPEON zusammenarbeiten.

Der besondere Vorteil: Die Spezialisten LandBauTechnik der SIGNAL IDUNA bieten den Kunden damit den Mehrwert, Versicherungs- und Finanzdienstleistungen für alle Finanzierungsanlässe umfassend aus einer Hand zu beziehen. So lassen sich zusätzlich zur Versicherung von unterschiedlichen Objekten wie Gebäuden oder Maschinen direkt die passenden Finanzierungsmittel sichern.

Weitere Informationen finden Sie auf <https://signal-iduna.compeon.de/>

Die Angriffe sind digital, die Bedrohung real: Jetzt sichern und versichern.



Cyber-Kriminelle können von der ganzen Welt aus in Ihr Unternehmenssystem eindringen. Mit unserem digitalen Schutzschild aus Cyber Security Club und CyberPolice beugen Sie Cyber-Attacken vor und sichern Ihr Unternehmen gegen digitale Risiken ab. So haben Sie eine optimale Verbindung aus Prävention und Versicherungsschutz – und das rund um die Uhr. Informieren Sie sich jetzt.

SIGNAL IDUNA Gruppe
Ihr Landbautechnik-Team, Joseph-Scherer-Straße 3, 44139 Dortmund
landbautechnik@signal-iduna.de

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen